

An die Enten, fertig, los....

Entenrennen | Die Weidlinger Pfadfinder laden zum 16. Mal zum Rennen auf dem Weidlingbach.

Von Markus Nurschinger

WEIDLING | Wie jedes Jahr haben die gelben Plastikenten der Pfadfinder Weidling auch heuer ihren großen Auftritt. Am Sonntag ab 13 Uhr wird wieder die schnellste Ente Klosterneuburgs ermittelt.

„Der Startschuss fällt um 14 Uhr, ab 13 Uhr können die Enten bei uns erworben werden“, erklärt Sebastian Forthuber von den Pfadfindern. Wie üblich müssen die Enten dann einen Abschnitt des Weidlingbachs möglichst schnell überwinden. „Bei der Furt wird es auf alle Fälle ein Hindernis geben. Vielleicht kommt ja noch an einem anderen Streckenabschnitt das eine oder andere dazu“, will

Forthuber noch nicht den genauen Parcours verraten.

Im Ziel wartet nach dem etwa einstündigen Rennen neben der Siegerehrung auch Verköstigung auf die Besucher der Veranstaltung. Musikalisch begleitet die Pfadfinder-Band „Muddy Lillies“ das Rennen. Für die kleinen Besucher wird es außerdem eine Hüpfburg geben.

Neben dem Entenrennen können Kinder aber noch einen weiteren Preis gewinnen. Es gilt, einen „Ruf“ zu dichten. Der „Ruf“ wird bei den Pfadfindern üblicherweise statt des Beifall-Klatschens verwendet.

„Die Kinder sollen einen eigenen Entenruf dichten, um ihre Enten anzufeuern“, so Forthuber.



Auch heuer werden über 1.000 Plastikenten in das Rennen auf dem Weidlingbach geschickt.
Foto: Pfadfinder Weidling